

Vorlage Gemeinderat	GR öffentlich 25.10.2017 TOP 17
Ausbau „Eselsgraben,, in Moos; Vergabe der Bauarbeiten	
Anlagen: - Übersichtslageplan (Anlage 1) - Angebotsübersicht (Anlage 2)	

I. Sachverhalt:

Die Stadt Bühl beabsichtigt den naturnahen Ausbau des Eselsgrabens östlich des Durchlasses der Buchenstraße bis zum Durchlass der Wegkreuzung (1. Bauabschnitt) zur ökologischen Aufwertung des Gewässers und zur Sicherstellung der Vorflut auf der Gemarkung Bühl-Moos.

Der Eselsgraben, als Vorfluter des nördlichen bzw. westlichen Ortsbereiches von Moos, weist ein unzureichendes hydraulisches Leistungsvermögen auf. Aufgrund der vorliegenden Defizite und der geplanten Entwässerung des zukünftigen Wohnbaugebietes „Hofmatten“ ist beabsichtigt, den angrenzenden Eselsgraben leistungssteigernd und naturnah auszubauen und eine Retentionsfläche anzulegen. Hierzu wurde ein eigenständiges wasserrechtliches Genehmigungsverfahren mit Umweltprüfung durchgeführt. Es ist beabsichtigt, die ökologische Aufwertung, die durch den geplanten naturnahen Ausbau und die Anlage der Retentionsfläche erreicht wird, als Ausgleichsmaßnahme für das geplante Wohnbaugebiet „Hofmatten“ zu verwenden. Der Ausbaubereich (1. Bauabschnitt rot eingefärbt siehe Übersichtslageplan) beträgt ca. 340 m und erstreckt sich vom bestehenden nördlichen Wirtschaftswegedurchlass in km 0+684 nach Südwesten bis zum Durchlass der Buchenstraße bei km 1+022. Die bestehenden Durchlässe (DN 800) am Bauanfang (Feldweg, km 0+684) und am Ende (Buchenweg, km 1+022) bleiben unverändert. Größer dimensioniert wird der Durchlass bei km 0+880 (DN 1000).

Der Unterhaltungsweg wird aus Gründen Standfestigkeit bei entsprechenden Arbeiten als Schotterrasen angelegt (3,50 m + 2x 0,75 m Bankett).

Das Büro Zink Ingenieure, Lauf, hat die Planung erstellt und dem Technischen Ausschuss am 06.07.2017 vorgestellt.

Der Ausbau wird in zwei Bauabschnitte (BA) aufgeteilt. Von Seiten der Verwaltung ist Baubeginn für den 1. Bauabschnitt Anfang Dezember 2017 vorgesehen, da in dieser Jahreszeit die besten Voraussetzungen für die entsprechenden Bodenarbeiten (reine Erdarbeiten) vorliegen, die auch bei Schnee oder Frost ausgeführt werden können. Die Bauzeit beträgt zirka zwei Monate. Der

2. Bauabschnitt von km 1 + 022 bis km 1 + 400 wird zu einem späteren Zeitpunkt ausgeführt.

Die erforderlichen Bauarbeiten wurden vom Büro Zink Ingenieure am 26.08.2017 öffentlich ausgeschrieben. Insgesamt zwölf Firmen haben die Angebotsunterlagen angefordert. Zum Zeitpunkt der Angebotseröffnung am 26.09.2017 lagen vier Angebote vor.

Das Ingenieurbüro Zink hat die rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote vorgenommen. Alle Angebote konnten gewertet werden.

...

Es wurden keine Nebenangebote eingereicht. Es ergab sich dadurch keine Auswirkung auf die Bieterreihenfolge. Preisnachlässe wurden keine gewährt.

Nach abschließender Prüfung ist die Firma Strabag GmbH, Villingen-Schwenningen mit einer Gesamtsumme von brutto 110.980,48 Euro wirtschaftlichste Bieterin (siehe Angebotsübersicht).

II. Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushaltsplan 2017 stehen die benötigten Mittel für die Gesamtmaßnahme mit 318.059,76 Euro (inkl. Budgetreste) unter der Investitionsauftrag I55205982600, zur Verfügung.

Die Kostenberechnung der Stadt Bühl beläuft sich auf 243.743,02 €, sie ist mit den marktüblichen Preisen vergleichbarer Maßnahmen bepreist.

Dies entspricht im Vergleich zum Angebot der Fa. Strabag, Villingen-Schwenningen, 219,62%. Die Kostenberechnung wurde der derzeit herrschenden Marktsituation entsprechend angesetzt. Die wirtschaftliche Lage der Baufirmen ist als gut zu bewerten, was sich auch dadurch darstellt, dass von 12 Bewerbern nur 4 ein Angebot abgegeben haben.

Die Firma Zink Ingenieure teilt uns mit, dass die Firma Strabag aufgrund einer derzeitigen Baustelle an der Bundesautobahn 5 sehr günstig kalkulieren konnte und diesbezüglich das ausgebaute Material günstig verwertet werden kann.

Die Verwaltung schlägt dem Gemeinderat vor, den Auftrag für den Ausbau des Eselsgraben in Moos an die Firma Strabag GmbH, Villingen-Schwenningen zum Angebotspreis in Höhe von brutto 110.980,48 € zu erteilen.

III. Beschlussvorschlag:

Die Firma Strabag GmbH, Villingen-Schwenningen, erhält den Auftrag für den Ausbau des Eselsgraben in Moos, zum Angebotspreis in Höhe von brutto 110.980,48 €.

Beratungsergebnis Abstimmung/Wahl			laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss
Ja	Nein	Enthalten		